Konten der Haushaltsbuchführung mit „Budget 2002“

Die Bezeichnung für die Ober- und Unterkonten im PC-Programm "Budget 2002" ist jeweils kursiv in Klammern gesetzt.

Ein wesentliches Ziel der Überarbeitung der Haushaltsbuchführung sind rationelle Aufzeichnungen. Daher wurde bei den Oberkonten 20 – 110 als erstes Unterkonto jeweils ein Sammelkonto eingerichtet, auf dem alle Ausgaben des Oberkontos gebucht werden können. Wer detaillierter erfassen möchte, kann die übrigen Unterkonten nutzen. Eine Ausnahme bildet das Konto 22 (Naturalentnahmen). Diese sind in jedem Fall gesondert zu erfassen und können nicht im Sammelkonto 21 mitgebucht werden.

**10. Haushaltsgesamteinkommen** *(Haushaltseinkommen)*

Einkommen aus:

**11. Landwirtschaft** *(Landwirtschaft)***\***

**12. Nebenbetrieben** *(Nebenbetrieben)\**

**13. Bruttolohn, Bruttogehalt** *(Bruttolohn, -gehalt)*

**14. Staatliche Übertragungen** *(Staatl. Übertragungen)*

**15. Zinsen, Dividenden** *(Zinsen, Dividenden)\**

1. **Vermietung und Verpachtung** *(Vermietung, Verpachtung)\**

**17. Steuerrückerstattung** *(Steuerrückerstattung)*

**18. Sonstige Einkommen** *(Sonstige Einkommen)\**

\*Hier sind nicht die Einnahmen, sondern die Einkommensbeiträge zu verbuchen, die sich errechnen aus Erträgen abzüglich der Aufwendungen.

**20. Nahrungs- und Genussmittel, Naturalentnahmen, Haushaltsartikel,**

**Verbrauchsartikel** *(Nahr.-, Genussm., Haush.-art.)*

Auf das Sammelkonto wird der Einkauf im Supermarkt oder einer vergleichbaren Einkaufsquelle gebucht. So kann darauf verzichtet werden, Hygieneartikel, Putz- und Waschmittel herauszurechnen. In diesen Bereichen sind in der Regel keine nennenswerten Beträge einzusparen.

Um den Verpflegungsaufwand zu errechnen, wird ein prozentualer Wert für die Haushalts- und Verbrauchsartikel von der Kontosumme abgezogen. Dieser liegt i.d.R. zwischen 5% und 10% und sollte für 2-3 Monate gesondert ermittelt werden.

1. **Sammelkonto ohne Naturalentnahmen** (Nahr.-, Genussm., Haush.-art.)
2. **Naturalentnahmen** *(Naturalentnahmen)*Fleisch, Milch, Eier, Kartoffeln, Gemüse, Obst  
   Wein, Schnaps, Branntwein, Most (Apfelwein)

Anmerkung:

Das Unterkonto "Naturalentnahmen" ist Pflicht. Alle anderen Unterkonten können im ersten Unterkonto zusammen gefasst werden.

Unter Naturalentnahmen wird nur das eingetragen, was dem Betrieb als Ertrag verloren geht, da er es nicht verkaufen kann. Die Erträge aus dem Nutzgarten gehören **nicht** dazu, da dem Betrieb kein Ertrag verloren geht.

1. **Nahrungsmittel** (Nahrungsmittel)Fleisch, Fleischwaren, Fisch, Fischwaren, Eier  
   Milch, Milchprodukte einschl. Molkereirücklieferung  
   Speisefette, Speiseöl, Brot, Backwaren, Marmelade, Honig, sonst. Brotaufstrich  
   Nährmittel, Mehl, Zucker, Süßwaren, Kartoffeln, Kartoffelerzeugnisse  
   Frischgemüse, Gemüsekonserven, Frischobst, Obstkonserven, Tiefkühlwaren  
   Back- und Speisezutaten, Gewürze, Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke  
   Fertiggerichte, Tiefkühlkost

Schlachtzutaten, Zutaten zur Vorratshaltung

Ausgaben für den Nutzgarten: Sämereien, Pflanzgut, Dünger

1. **Genussmittel** *(Genussmittel)*Alkoholische Getränke, Tabakwaren
2. **Außerhausverzehr** *(Außerhausverzehr)*Speisen und Getränke in Gaststätten, Kantinen usw.
3. **Haushaltsartikel** *(Haushaltsartikel)*

Hausrat zum Gebrauch (Bürsten, Besen, Lappen, Tabletts, Reiben...)

1. **Verbrauchsartikel** *(Verbrauchsartikel)*Reinigungs-, Wasch- und Pflegemittel, Streichhölzer  
   Artikel für die Körperpflege wie Seife, Papiertaschentücher, Kosmetika usw.

**30. Maschinen** **und Geräte für Haushalt, Garten, Gesundheits- und Körperpflege**  
*(Maschinen, Geräte)*

🡪 Anschaffungen, Installationen, Reparaturen, Ersatzteile

Anmerkung:

Alle Investitionen **über 400 Euro** werden im **Konto 140 "Außerordentliche Ausgaben"** erfasst.

**31. Sammelkonto** *(Maschinen, Geräte)*

**32. Haushalt** *(Haushalt)*

Herd, Kühlschrank, Gefriergerät, Geschirrspülmaschine  
Waschmaschine, Wäschetrockner, Bügelmaschine, Staubsauger  
Elektrische und mechanische Hand- und Kleingeräte für die Nahrungszubereitung, Vorratshaltung, Wohnungspflege, Wäsche- und Bekleidungspflege.  
Küchenmaschine, Einmachgerät, Kaffeemaschine, Bügeleisen usw.

**33. Garten** *(Garten)*

Rasenmäher, Hand- und Kleingeräte für den Garten

**34. Gesundheits- und Körperpflege** *(Gesundheits-, Körperpflege)*Geräte zur Gesundheits- und Körperpflege wie Waage, Haartrockner, Rasierapparat, Höhensonne, Heizkissen, Brillen usw.

**40. Löhne**, **Vergabe, Dienstleistungen, Miete für Haushalt, Garten, Gesundheits- und Körperpflege** *(Löhne, Vergabe, Dienstleistung)*

**41. Sammelkonto** *(Löhne, Vergabe, Dienstleistung)*

**42. Vergabe, Maschinenmiete** *(Vergabe, Maschinenmiete)*Mieten für Haushaltsmaschinen und -geräte, Gefrierfächer usw.

Vergabe in den Bereichen:  
- Beköstigung, Vorratshaltung, z. B. Auszahlungen für: Schlachten,  
 Räuchern, Mosten, Backen  
- Wohnungspflege, z. B. Reinigung von Vorhängen, Teppichen,

Polstermöbeln, Fenstern  
- Wäsche, Bekleidung, z. B. Zahlungen für Waschen, Heißmangel, Reinigung,

Anfertigung, Instandhaltung von Kleidung

- Wohngarten und Grabpflege

**43. Löhne** *(Löhne)*

Löhne für ständige und nicht ständige Hilfskräfte: Auszubildende, Kindermädchen, Raumpflegerin, Pflegerin, Familien- oder Dorfhelferin usw.

Neben dem Lohn auch pauschalierte Lohnsteuer, Sozialversicherung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Geschenke, Naturallohn

**44. Dienstleistungen** *(Dienstleistungen)*

###### Zahlungen für weitere Dienstleistungen wie

Arzt, Friseur, Massage, Fußpflege usw.

Anmerkung:

Außerordentliche Aufwendungen über **1.000 €** werden auf dem **Konto 140** gebucht.

**50. Wohnen** *(Wohnen)*

1. **Sammelkonto** *(Wohnen)*

52. Miete und Nebenkosten *(Miete, Nebenkosten)*  
Wohnmiete, Zinsen bzw. Pacht

Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfegen, Straßenreinigung usw

**53. Energie, Wasser** *(Energie, Wasser)*

Feste, flüssige Brennstoffe, Strom, Gas, Holz, Torf, Wasser

Anmerkung:

- nur Privatanteile erfassen

- Handelt es sich bei Holz und Torf um Naturalentnahmen, werden diese nur

erfasst, wenn dem Betrieb dadurch Erträge verloren gehen.

**54. Ausgaben Wohnhaus** *(Ausgaben Wohnhaus)*Laufende Schönheitsreparaturen,  
Ausgaben für Grundstücke, die nicht zum Betrieb gehören,  
Steuern und Versicherungen für Gebäude

Anmerkung:

Ausgaben für größere Schönheitsreparaturen, Umbau und Neubau (z.B. über 1.000 €) werden im Konto 140 "Außerordentliche Ausgaben" erfasst.

**55. Einrichtung, Installationen** *(Einrichtung, Installationen)*

Wohnungseinrichtung: Anschaffungen, Installationen, Anfertigungen, Reparaturen  
Öfen, Heizgeräte, Beleuchtungskörper usw.  
  
Möbel einschl. Gartenmöbel, Teppiche, Gardinen, Bettzeug, Decken, Bett-, Haus- und Tischwäsche, Glas- und Porzellanwaren, Silber, Bilder und Ziergegenstände, Schnittblumen, Artikel für Blumenfenster

**56. Wohngarten, Grabpflege** *(Wohngarten, Grabpflege)*Wohngarten, Grabstätten: Sämereien, Erde, Pflanzgut, Dünger und Pflanzenschutzmittel

**60. Bekleidung, Schmuck** *(Bekleidung, Schmuck)*

**61. Sammelkonto** *(Bekleidung, Schmuck)*

**62. Bekleidung** *(Bekleidung)*

Anschaffung von Ober- und Unterbekleidung,  
Meterware für Ober- und Unterbekleidung,  
Wolle und Kurzwaren, Bekleidungszubehör, Schuhe

**63. Schmuck** *(Schmuck)*

**70. Freizeit, Bildung, Geschenke** *(Freizeit, Bildung, Geschenke)*

Alle Investitionen über **400 Euro** werden im **Konto 140** "Außerordentliche Ausgaben" erfasst.

**71. Sammelkonto** *(Freizeit, Bildung, Geschenke)*

**72. Freizeit, Hobby** *(Freizeit, Hobby)*

Hobbygeräte, Einrichtungsteile usw.  
Anschaffungen, Installationen, Reparaturen  
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, CD's, DVD's usw.  
Fotoapparate, Filmkameras, Projektionsapparate und Zubehör, Filme usw.  
Musikinstrumente, Notenhefte usw.  
  
Bastelmaterial, Sammlungen, z. B. Briefmarken  
Sportartikel und Spielzeug, Rundfunk- und Fernsehgebühren  
Vereinsbeiträge (z.B. Gesangs-, Turnverein)  
Zeitschriften, Zeitungen, Bücher, Broschüren, Eintrittsgelder für Kino, Theater, Entgelte (z. B. für Schwimm- und Tanzunterricht usw.)  
  
Tiere ohne Nutzwert  
Sonstige Ausgaben für Hobbys wie Reiten, Jagd usw., Hundesteuer

**73. Geschenke, Spenden** *(Geschenke, Spenden)*

Geschenke an Haushaltsfremde, Spenden

**74. Urlaub, Ausflüge** *(Urlaub, Ausflüge)*

Beherbergungskosten,  
Mieten für Ferienwohnungen, Campingplatz usw.  
Sonstige Ausgaben (Kurtaxe, Zölle)

**75. Ausbildung, Weiterbildung** *(Ausbildung, Weiterbildung)*

Kindergarten, Schulgeld, Lehrmittel, Nachhilfeunterricht  
Schulbedarf, Sonstige Ausgaben für Ausbildung und Weiterbildung (Internat, Studium usw.), Kursgebühren

Anmerkung: keine Betriebsausgaben

**80. Verkehr, Kommunikation** *(Verkehr, Kommunikation)*

Anmerkung: Alle Investitionen **über 400 Euro** werden im **Konto** 140 "Außerordentliche Ausgaben" erfasst.

**81. Sammelkonto** *(Verkehr, Kommunikation)*

**82. Private Verkehrsmittel** *(Private Verkehrsmittel)*Anschaffungen: Privatanteil PKW, Motorrad, Fahrrad usw.

Ausgaben für den Unterhalt: Ersatzteile, Reparaturen, Kraftstoffe, Pflegemittel  
(Waschen, Wartungsdienst usw.)

Steuern, alle Kraftverkehrsversicherungen, Garagenmiete  
Parkgebühren, Bußgelder

**83. Öffentliche Verkehrsmittel** *(Öffentliche Verkehrsmittel)*

Fahrkarten, Passagen, Mietfahrzeuge  
Sonstige Verkehrsleistungen (Umzug usw.)

**84. Kommunikation** *(Kommunikation)*

PC, -Zubehör, Telefon, Fax, Zubehör  
Kommunikationsgebühren, Büromaterial, Kontoführungsgebühren

**90. Private Pflichtversicherungen (inkl. Pflicht-Kapitallebensversicherungen und private Krankenversicherungen)** *(Private Pflichtversicherungen)*

Anmerkung:

Um eine Vergleichbarkeit der Daten zu gewährleisten, werden hier alle privaten Personen-Pflichtversicherungen erfasst, also auch eine Kapitallebensversicherung als Ersatz für die Alterskasse.

**91. Sammelkonto** *(Private Pflichtversicherungen)*

**92. Krankenversicherung** *(Krankenversicherung)*

Gesetzliche Krankenversicherung  
Pflegeversicherung  
Private Krankenversicherungen

## **93. Altersvorsorge** *(Altersvorsorge)*

Gesetzliche Rentenversicherung

Alterkasse, Kapitallebensversicherungen als Ersatz

**94. Arbeitslosenversicherung** *(Arbeitslosenversicherung)*

**100. Freiwillige** **private Versicherungen (ohne Vermögensbildung)**

*(Freiw. priv. Versicherungen)*

**101. Sammelkonto** *(Freiw. priv. Versicherungen)*

1. **Allgemeine Versicherungen** *(Allgemeine Versicherungen)*

Haftpflichtversicherungen, Hausratversicherung  
Rechtsschutzversicherung usw.

**103. Private Personenversicherungen** *(Private Personenversicherungen)*Risikolebensversicherungen, Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen Unfallversicherungen, Freiwillige Beiträge zur Sozialversicherung,  
Krankenzusatzversicherungen usw.

**110. Steuern, Abgaben** *(Steuern, Abgaben)*

**111. Sammelkonto** *(Steuern, Abgaben)*

**112. Regelmäßige Ausgaben** *(Regelmäßige Ausgaben)*

Einkommenssteuer, Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag  
Kirchensteuer, Kapitalertragssteuer usw.

Anmerkung:

Hier werden nur Beträge von Personen erfasst, die zum Haushaltseinkommen beitragen.

### **113. Außerordentliche Ausgaben** *(Außerordentliche Ausgaben)*

Erbschaftssteuer, Schenkungssteuer

1. **Altenteils-, Unterhaltsverpflichtungen** *(Altenteil, Unterhalt)*

**121. Altenteilsverpflichtungen** *(Altenteil)*

**122. Sonstige Unterhaltsverpflichtungen** *(Sonstiger Unterhalt)*

1. **Sonstiges** *(Sonstiges)*

Nicht zuzuordnende Ausgaben  
Zinsen für Verbindlichkeiten im Haushalt, Medikamente  
Taschengeld, dessen weitere Verwendung nicht verbucht wird

**140. Außerordentliche** **Ausgaben** *(Außerordentliche Ausgaben)*

### **141. Investitionen über 400 Euro** *(Investitionen)*

1. **Sonstiges** *(Sonstiges)*

Große Familienfeier, Arzt, Zahnarzt, Krankenhaus, Kuraufenthalt  
Abfindungen, Rechtsanwalt, Katastrophenfälle

Anmerkung: Hier sollten nur größere Summen gebucht werden, z.B. über 1.000 Euro